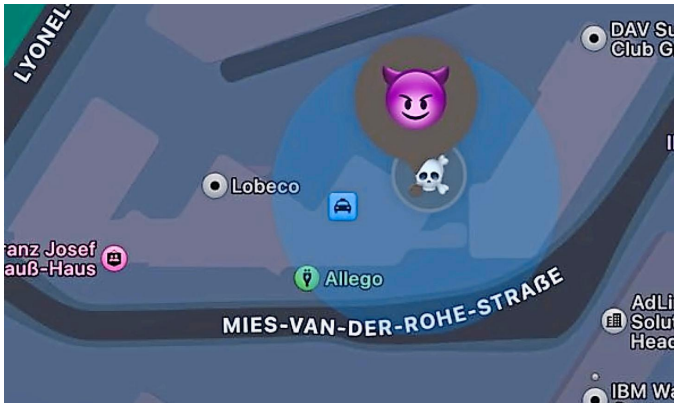


# Irre Wahlkampf-Posse: „Die Partei“ in Aufruhr

# Hat die CSU unsere Plakate geklaut?



Die Symbole oben sollen die Position der Plakate in der CSU-Zentrale zeigen.

**I**rrer Plakat-Posse! Die Satierepartei „Die Partei“ wirft der CSU vor, einige ihrer Wahlplakate in München entwendet zu haben. Bundes-Parteichef Martin Sonneborn schrieb auf der Plattform X: „Als in München zweimal hintereinander mehrere Exemplare direkt vor der CSU-Zentrale verschwanden, versah die PARTEI München neu aufgehängte Wahlplakate einfach mal mit GPS-Trackern.“ Diese kleinen Sender, übers Internet verbunden mit einer App, sollen dann gezeigt haben, dass die entwendeten Plakate ausgerechnet in der CSU-Zentrale landeten.

Partei-Stadträtin Marie Burneleit sagte der tz, ein Parteifreund habe am Mittwoch um 4 Uhr in der Früh ein Plakat aufgehängt. Es zeigt den CDU-Kanzlerkandidaten Friedrich Merz mit dem Slogan: „Wenn du Trump auf Wish bestellst“ sowie: „black-rockmatters.de“.

Mittels des GPS-Signals habe man gesehen, dass sich das Plakat tagsüber bewege, später habe man es dann im Inneren der CSU-Zentrale geortet. „Parallel dazu hat uns jemand ein Video geschickt“, sagt Burneleit. Die Aufnahme soll zeigen, wie jemand, der sich in der CSU-Zentrale an der Mies-van-der-Rohe-Straße (Schwabing-Freimann) befindet, mit einem Plakat davonmacht.

Laut Polizei habe ein Zeuge am Mittwoch gegen 18.45 Uhr Anzeige bei der Polizei in-



Am Tag danach: Plakate am Straßenrand – angeblich die umstrittenen Exemplare. Nachdem sie aufgehängt worden waren (re.), verschwanden sie zwischenzeitlich. DIE PARTEI

spektion Milbertshofen erstattet. Das Kommissariat 45 des Staatsschutzes und die Staatsanwaltschaft ermitteln.

Die Partei hatte am Abend gleich noch zu einer Spontandemo vor der CSU-Zentrale aufgerufen. Dazu waren laut Polizei 30 Personen angemel-



det, 23 haben teilgenommen – auf den Plakaten war zu lesen: „Söder, Anzeige ist raus.“ Und: „Söder, gib das Plakat frei!“



Stadträtin Marie Burneleit hatte mit anderen Partei-Mitgliedern vor der CSU-Zentrale demonstriert.

Nachdem gestern mehrere Online-Medien über den Vorfall berichteten, sind die fraglichen Plakate wieder aufgetaucht. Die Partei: „Sie wurden beschädigt. Und sie stehen seit heute Mittag unbefestigt auf der anderen Straßenseite.“ Es soll sich zweifelsfrei um die entwendeten Plakate handeln.

Die CSU streitet jedes Wissen über die Vorgänge ab. „Uns liegen zu dem Sachverhalt keine Erkenntnisse vor“, teilte ein Sprecher mit. Und weiter: „Im Übrigen würden wir uns freuen, wenn es ähnliches Interesse auch an den leider täglich zerstörten und entwendeten Plakaten der CSU geben würde.“ SKA, NAH